



Foto: Verena Stadter, 2016

## **ANGEHÖRIGENGRUPPE**

Wie gestalten Sie Ihren Alltag mit einem Schädel-Hirnverletzten Menschen?

WER? Die Gruppe stellt ein Angebot für Angehörige von Schädel-Hirnverletzten (z.B. nach einem Schädel-Hirn-Trauma oder Schlaganfall) dar: Ob Partner, Verwandte oder auch enge Freunde - alle sind willkommen. Unter Leitung einer Neuropsychologin finden Sie in dieser Gruppe eine Plattform zum geschützten Austausch über Herausforderungen und Besonderheiten im Zusammenleben.

WOZU? In der Gruppe erfahren Sie emotionalen Rückhalt und können neue Ideen zum Umgang mit schwierigen Sitationen gewinnen. Dies kommt den Verletzten direkt zu Gute: Der gut informierte, ausgeglichene Angehörige, der sich ausreichend Zeit für sich selbst nimmt, bietet dem Schädel-Hirnverletzten den Rahmen, den er oder sie für ein bestmögliches Leben braucht.

**WAS?** Orientiert am aktuellen Bedarf der Gruppenteilnehmer, können verschiedene Themen bearbeitet werden. Mögliche Themen könnten sein:

- Wie verändert eine Schädelhirnverletzung das Leben der Familie?
- Welches Ausmaß an Hilfe braucht der verletzte Angehörige?
- Was kann ich für mein Leben (und ggf. das der Familie) für die Zukunft erwarten?
- Wie informiere ich mein Umfeld (Nachbarn, Enkel, Arbeitgeber, etc.) über die Folgen der Verletzung/Erkrankung?
- Wo und wie kann ich Kraft tanken? Wie kann ich meine Belastung reduzieren?

WANN? Dienstags im Abstand von etwa 4-8 Wochen, Uhrzeit: 17.30 – 18.45 Uhr,

Einstieg jederzeit möglich

WO? Praxis für Klinische Neuropsychologie, Semmelstraße 36/38, 97070

Würzburg, Tel. 0931 415100, Email: info@neuropsychologie.de

**LEITUNG: Dipl.-Psych. Verena Stadter**, Klinische Neuropsychologin GNP,

Psychologische Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)

GEBÜHR: 60,00 € je Teilnahme, die erste Schnupper-Teilnahme kostet 10,00 €,

im Einzelfall werden die Kosten von Berufsgenossenschaften übernommen

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung (telefonisch oder per Email)!